
Subject: Minoxidil langsam absetzen

Posted by [Lapulga10](#) on Fri, 17 Sep 2021 08:03:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich benutze Minox seit März 2021 und das 2täglich bis Ende Mai 2021, weil ich bemerkt habe das mein Oberkopf ausdünnte bzw Minox bei mir nicht anschlägt. Es hat gefühlt alles schlimmer gemacht. Habe dann seit Anfang Juni 2xKet und 1xtäglich Minox genommen 2 Monate lang zum ausschleichen und seit Anfang August alle zwei Tage 1x bis Ende Oktober. Denkt ihr meine Kopfhaut ist nun schon abhängig von Minox oder pendelt es sich wieder ein? Ich habe es eigentlich nicht lange genommen und mein Haarstatus war davor viel besser

Subject: Aw: Minoxidil langsam absetzen

Posted by [Axs_589](#) on Fri, 17 Sep 2021 12:47:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie du schon im anderen Thread zu den Erfahrungsberichten von Minox-Absetzen gesehen hast, sind wir beide Leidensgenossen.

Ich bereue es ähnlich wie du im Nachhinein, überhaupt damit angefangen zu haben. Ich hab es im Gegensatz zu dir „schneller“ ausgeschlichen und benutze es seit ca. 6 Monaten gar nicht mehr (Aktueller Status s. meine letzten Fotos). Shedding hat nach ca. 3 Monaten nachgelassen, diffuse Ausdünnung ist aber aktuell noch unverändert vorhanden. Da Haare bekanntlich 3-6 Monate auf einen Reiz reagieren rechne ich bei mir vor Jahresende mit keiner Besserung. Sprich spätestens nach 12 Monaten (ca. März 2021) werde ich hier nochmal ein Update geben, falls vorher nicht schon was passiert (unwahrscheinlich).

An deiner Stelle würde ich es so langsam ganz weglassen, das Ausschleichen mildert das Shedding und die Ausdünnung nur minimal. Je länger du es noch aufträgst, desto weiter schiebst du das ganze nur auf.

Subject: Aw: Minoxidil langsam absetzen

Posted by [Lapulga10](#) on Fri, 17 Sep 2021 13:11:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe es 9 Wochen 2täglich, danach 2 Monate 1täglich und nun fast 2 Monate alle 2 Tage 1x. Ich denke das reicht, weil wie du sagst würde es das ganze nur aufschieben und der Erfolg des Ausschleichens wäre minimal. Ich hoffe so sehr, dass die 6 Monate nicht alles zerstört haben, aber die Ausdünnung ist schon heftig wenn ich es mit März vergleiche würde ich alles dafür tun die Haare wieder zu haben. Scheiss auf die kleinen GHE. Ich versuche es mit NEM, Pfefferminzöl, Jojobalöl und Dermapen noch bisschen was zu retten, aber die Erfahrungen hier geben mir wenig Hoffnung. Ich glaube Minox ist was für Leute mit aggressiver AGA

Subject: Aw: Minoxidil langsam absetzen

Posted by [Erdnase](#) on Fri, 17 Sep 2021 13:20:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke, dass es sinnvoll ist ein Problem auch in einem Thread abzuhandeln und nicht auf mindestens drei zu verteilen.

Wenn du Minoxidil zwei Monate lang benutzt hast, ist es nicht ernsthaft überraschend, dass du keine Besserung feststellen konntest. Die Anwendungszeit war viel zu gering. Die Wirkungsweise von Minoxidil bedingt, dass zu Beginn ein erhöhter Haarwechsel eintritt. Anschließend können in einem gewissen Umfang Haare nachwachsen.

Ob die "Minoxidil hat meine Haare ausgedünnt"-Erzählung, welche hier im Forum an verschiedenen Stellen immer wieder auftaucht, überhaupt stimmig ist, möchte ich überdies bezweifeln. Das ist hier meiner Erinnerung nach aber zu Genüge diskutiert worden.

Im Übrigen sollte man nicht unterschätzen, wie viele Haare man in 6 Monaten verlieren kann. Ich habe in der Vergangenheit alle 12 Monate eine sichtbare Veränderung festgestellt...

Subject: Aw: Minoxidil langsam absetzen
Posted by [Lapulga10](#) on Fri, 17 Sep 2021 13:32:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ruhig bleiben Grosser. Wenn ich es für sinnvoll erachte 2 Threads aufzumachen dann hat das seine Gründe. Es ist ja nicht so,dass dem Forum oder dir irgendein Nachteil dadurch entsteht oder es besonderer Spam wäre.

Ich finde es legitim da evtl nochmal nachzuhaken in der Hoffnung,dass sich ggf Leidensgenossen zu Wort melden,was auch der Ursprüngliche Sinn dieses Forums darstellt. Ich bin nicht der erste und anscheinend nicht der letzte,der aus Übereifer mit Minox anfing und sich parallel zur Nutzung von Minox die Haare ausdünnten. Vllt ist das ein Ansatz,dass manche mit leichter AGA mit Minitaisierung auf Minox reagieren an den Stellen,an den Minox nicht aufgetragen wurde. Wäre schon komisch wenn es bei jedem gleich abläuft bzgl dieser Ausdünnung parallel zur Nutzung von Minox. Im Endeffekt weiss man immer noch nicht so recht wie und warum und für wen Minox überhaupt tauglich ist. Also ganz Piano